



FAQ-0F72C0NM • 12/2015

## Ursache für die Warnung A08526 „PROFINET: Keine zyklische Verbindung“ mit schnell blinkender BF-LED

SINAMICS G120x/ G110M mit CU2x0x-2 PN

---

Dieser Beitrag stammt aus dem Siemens Industry Online Support. Es gelten die dort genannten Nutzungsbedingungen ([www.siemens.com/nutzungsbedingungen](http://www.siemens.com/nutzungsbedingungen)).

## Security-hinweise

Siemens bietet Produkte und Lösungen mit Industrial Security-Funktionen an, die den sicheren Betrieb von Anlagen, Lösungen, Maschinen, Geräten und/oder Netzwerken unterstützen. Sie sind wichtige Komponenten in einem ganzheitlichen Industrial Security-Konzept. Die Produkte und Lösungen von Siemens werden unter diesem Gesichtspunkt ständig weiterentwickelt. Siemens empfiehlt, sich unbedingt regelmäßig über Produkt-Updates zu informieren.

Für den sicheren Betrieb von Produkten und Lösungen von Siemens ist es erforderlich, geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Zellenschutzkonzept) zu ergreifen und jede Komponente in ein ganzheitliches Industrial Security-Konzept zu integrieren, das dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Dabei sind auch eingesetzte Produkte von anderen Herstellern zu berücksichtigen.

Weitergehende Informationen über Industrial Security finden Sie unter <http://www.siemens.com/industrialsecurity>.

Um stets über Produkt-Updates informiert zu sein, melden Sie sich für unseren produktspezifischen Newsletter an. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <http://support.industry.siemens.com>.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemein.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>PROFINET IP-Adresse und PROFINET-Gerätename einstellen.....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>PROFINET-Gerätename zuweisen .....</b>	<b>6</b>
3.1	Variante 1: PROFINET-Gerätename über Online-Zugänge zuweisen.....	6
3.2	Variante 2: PROFINET-Gerätename über Netzsicht zuweisen .....	8

# 1 Allgemein

## Frage

Welche Ursache gibt es für die Warnung A08526 „PROFINET: Keine zyklische Verbindung“ mit schnell blinkender BF-LED?

## Ursache

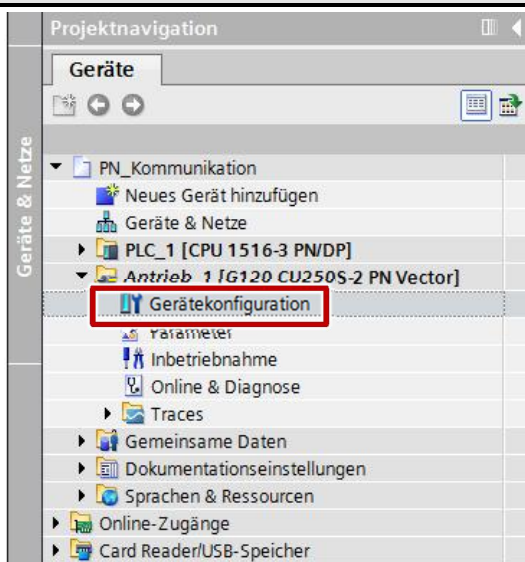
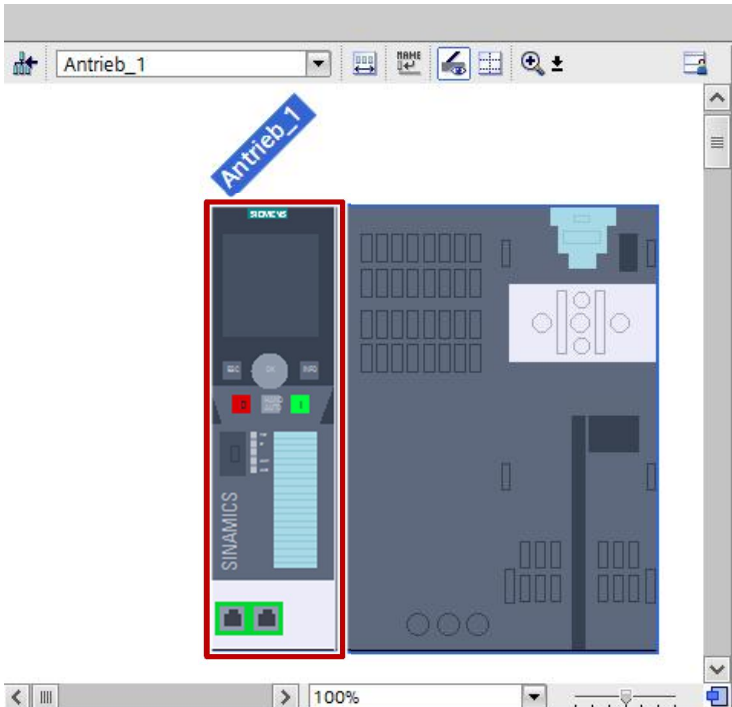
1. Die Gerätenamen im Controller und im Antrieb unterscheiden sich.
2. Der Geräte name entspricht nicht den Namenskonventionen.
3. Der Antrieb hat keinen PROFINET-Gerätenamen.

## Abhilfe

1. Einheitliche Gerätenamen vergeben (Kapitel 2).
2. Namenskonventionen beachten:  
Informationen zu Adressen- und Namensvergabe für PROFINET-Geräte finden Sie z.B. in der Hilfe im TIA-Portal: „Index -> Geräte name -> Adressen- und Namensvergabe für PROFINET-Geräte“.
3. „Taufen“ des Antriebs mit einem Gerätenamen über das TIA-Portal (Kapitel 3).

## 2 PROFINET IP-Adresse und PROFINET-Gerätename einstellen

Tabelle 2-1

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
1	Öffnen Sie die Gerätekonfiguration des Antriebs.	 <p>The screenshot shows the 'Projektnavigation' (Project Navigation) pane. Under the 'Geräte' (Devices) section, the tree structure is as follows:         <ul style="list-style-type: none"> <li>Geräte &amp; Netze             <ul style="list-style-type: none"> <li>PN_Kommunikation                 <ul style="list-style-type: none"> <li>Neues Gerät hinzufügen</li> <li>Geräte &amp; Netze</li> <li>PLC_1 [CPU 1516-3 PN/DP]</li> <li>Antrieb_1 IG120 CU250S-2 PN Vector                     <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Gerätekonfiguration</b> (highlighted with a red rectangle)</li> <li>Parameter</li> <li>Inbetriebnahme</li> <li>Online &amp; Diagnose</li> <li>Traces</li> <li>Gemeinsame Daten</li> <li>Dokumentationseinstellungen</li> <li>Sprachen &amp; Ressourcen</li> <li>Online-Zugänge</li> <li>Card Reader/USB-Speicher</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul> </li> </ul> </p>
2	Markieren Sie die Control Unit.	 <p>The screenshot shows the configuration interface for 'Antrieb_1'. A blue diagonal label 'Antrieb_1' is placed over the top left of the control unit image. The control unit image itself is highlighted with a red rectangle. The interface includes a toolbar at the top with icons for search, refresh, and zoom, and a status bar at the bottom showing '100%' zoom.</p>

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
3	<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie das Register „Eigenschaften“.</li> <li>Öffnen Sie das Menü „PROFINET-Schnittstelle [X1] - &gt; Ethernet-Adressen“.</li> <li>Stellen Sie die IP-Adresse im Abschnitt „IP-Protokoll“ ein (im Beispiel 192.168.0.17).</li> <li>Stellen Sie den PROFINET-Gerätenamen im Abschnitt „PROFINET“ ein (im Beispiel „cu250s2pn“).</li> </ol>	

**Hinweis**

Bei aktivierter Option "PROFINET-Gerätename automatisch generieren" wird der Gerätename automatisch aus dem projektierten Namen des Antriebs abgeleitet.

Diesen Namen können Sie nicht direkt ändern. Sie ändern den PROFINET-Gerätenamen indirekt, indem Sie den Namen des betreffenden Antriebes in den Allgemein-Eigenschaften ändern: „Gerätekonfiguration -> Eigenschaften -> Allgemein -> Name“.

Wenn Sie den PROFINET-Gerätenamen unabhängig vom Antriebsnamen einstellen wollen, müssen Sie die Option "PROFINET-Gerätename automatisch generieren" deaktivieren.

Aus dem PROFINET-Gerätenamen wird ein "konvertierter Name" erzeugt. Das ist der Gerätename, der dann tatsächlich in das Gerät geladen wird.

Der PROFINET-Gerätename wird nur dann konvertiert, wenn er nicht den Regeln von IEC 61158-6-10 entspricht. Auch diesen Namen können Sie nicht direkt ändern.

### 3 PROFINET-Gerätename zuweisen

#### 3.1 Variante 1: PROFINET-Gerätename über Online-Zugänge zuweisen

Tabelle 3-1

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
4-1	<ol style="list-style-type: none"> <li>Klicken Sie unter „Online-Zugänge“ bei der Ethernet-Karte auf „Erreichbare Teilnehmer aktualisieren“.</li> <li>Klappen Sie den gefunden Antrieb auf und klicken Sie auf „Online &amp; Diagnose“.</li> </ol>	
5-1	Öffnen Sie das Menü „Funktionen -> Name zuweisen“.	

### 3 PROFINET-Gerätename zuweisen

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
6-1	<ol style="list-style-type: none"> <li>Geben Sie den PROFINET-Gerätenamen in der oberen Zeile wie im Offline-Projekt ein („cu250s2pn“).</li> <li>Betätigen Sie die Schaltfläche „Name zuweisen“.</li> </ol>	<p>The screenshot shows the 'Namen zuweisen' (Assign Names) window. At the top, it says 'Konfiguriertes PROFINET-'. Below that, there are two input fields: 'PROFINET-Gerätename:' with the value 'cu250s2pn' and 'Gerätetyp:' with the value 'SINAMICS G120 CU250'. A red circle with the number '1' points to the name field. Below these fields is a section titled 'Gerätefilter' with three unchecked checkboxes: 'Nur Geräte gleichen Typs anzeigen', 'Nur falsch parametrisierte Geräte anzeigen', and 'Nur Geräte ohne Namen anzeigen'. Underneath is a table titled 'Erreichbare Teilnehmer im Netzwerk:' with columns for 'IP-Adresse', 'MAC-Adresse', 'Gerät', 'PROFINET-Gerätename', and 'Status'. The table is currently empty. At the bottom right, there are two buttons: 'Liste aktualisieren' and 'Name zuweisen'. A red circle with the number '2' points to the 'Name zuweisen' button.</p>
7-1	Der SINAMICS G120 hat nun den PROFINET-Gerätenamen („cu250s2pn“) und ihm wurde die IP-Adresse (192.168.0.17) automatisch von der CPU zugewiesen.	

#### Hinweis

Wenn der Antrieb bereits einen PROFINET-Gerätenamen hatte, und der PROFINET-Gerätename geändert wird, benötigt das Gerät einen Neustart!

Wenn ein Neustart des Antriebs nicht erwünscht ist, können alternativ die PROFINET-Schnittstellenparameter zurückgesetzt werden, und der neue richtige PROFINET-Gerätename dem Antrieb zugewiesen werden.

Die PROFINET-Schnittstellenparameter können über das Menü „Online-Zugänge“ -> „Erreichbare Teilnehmer aktualisieren“ -> „Online & Diagnose“ -> „Funktionen“ -> „Rücksetzen der PROFINET-Schnittstellenparameter“ zurückgesetzt werden.

Wenn der Antrieb noch keinen PROFINET-Gerätenamen hatte, und der PROFINET-Gerätename erstmal zugewiesen wird, benötigt das Gerät keinen Neustart.

### 3.2 Variante 2: PROFINET-Gerätename über Netzsicht zuweisen

Tabelle 3-2

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
4-2	<ol style="list-style-type: none"> <li>Gehen Sie in die Netzsicht des Editors „Geräte und Netze“.</li> <li>Mit Rechtsklick auf das PROFINET IO-System PN/IE_1 und „Gerätenamen zuweisen“ wählen.</li> </ol>	
5-2	<ol style="list-style-type: none"> <li>Wählen Sie die passende PG/PC-Schnittstelle aus, um sich mit dem Ethernet-Subnetz zu verbinden.</li> <li>Wählen Sie aus der oberen Dropdown List den projektierten PROFINET-Gerätenamen des Antriebs aus (im Beispiel „cu250s2pn“).</li> <li>Markieren Sie in der unteren Tabelle das online erreichbare Gerät, das diesen Gerätenamen erhalten soll (im Beispiel ist das der SINAMICS G120 CU250S-2 PN mit der MAC-Adresse 00-1F-F8-F0-E7-7F).</li> <li>Betätigen Sie die Schaltfläche „Name zuweisen“.</li> </ol>	



### 3 PROFINET-Gerätename zuweisen

Schritt	Tätigkeit	Screenshot
6-2	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aktualisieren Sie die Liste der erreichbaren Teilnehmer.</li> <li>2. Der SINAMICS G120 hat nun den PROFINET-Gerätenamen („cu250s2pn“) und ihm wurde die IP-Adresse (192.168.0.17) von der CPU automatisch zugewiesen.</li> <li>3. Schließen Sie das Fenster</li> </ol>	
7-2	Ergebnis	Der SINAMICS G120 hat nun den PROFINET-Gerätenamen („cu250s2pn“) und ihm wurde die IP-Adresse (192.168.0.17) automatisch von der CPU zugewiesen

**Hinweis** Der PROFINET-Gerätename wird im Antrieb sofort wirksam. Es wird kein Neustart benötigt, auch wenn der Antrieb schon einen PROFINET-Gerätenamen hatte.

Weitere Informationen zum Aufbau der zyklischen Kommunikation mit SINAMICS G finden Sie unter Beitrags-ID: [70155469](#).